

Bericht im Fränkischen Tag vom 07.09.2018

07.09.2018

BAMBERG.INFRANKEN.DE

Mit dem Bogen auf Jagd



Eines der Hartschaumtiere, die als Ziel dienten

Foto: privat

Bamberg – Als die Bamberger Jagdbogenschützen der SG 1306 ihr 31. Jagdbogenturnier abhielten, traten von den 140 gemeldeten Schützen 52 wegen der enormen Hitze gar nicht erst an. Der harte Kern ließ sich jedoch nicht davon abhalten, im Hauptsmoorwald auf Bogenjagd zu gehen. Bei der Begrüßung am Morgen durch 1. Bogenschützenmeister Marco Gottschling hatte es bereits 28 Grad. Die Schützen waren froh, dass auf halber Strecke ein Getränkestand im Wald aufgebaut war. Geschossen wurde auf 28 Hartschaumtiere wie z. B. Wolf, Bär und Reh. Ein schöner langer Schuss aus 75 Metern war von einem Hügel auf einen Bison möglich. Die Turnierteilnehmer hatten trotz der tropischen Temperaturen viel Spaß und reservierten für 2019 bereits 75 von 140 Plätzen. Trotz der Strapazen freuen sich die Bamberger Jagdbogenschützen bereits auf nächstes Jahr – und hoffentlich etwas kühlere Temperaturen. *red*

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.